

Koasabote vom März 2020

Gemeinde Oberndorf:

## Wir sammeln für BRILLEN ohne GRENZEN



Foto: Brillen ohne Grenzen

Kennen Sie das auch: die alte optische Brille passt nicht mehr, aber zum Wegwerfen ist sie zu schade. Oder: die Sonnenbrille vom Vorjahr ist nicht mehr modern, aber auch zu schade für die Mülltonne? Dann haben wir die Lösung!

Ab sofort können Sie nicht mehr benötigte, aber unbeschädigte optische und/oder Sonnenbrillen sowohl im Recyclinghof als auch im Gemeindeamt abgeben – **BITTE OHNE ETUI!!** Wir bitten um Verständnis, dass wir Arbeitsschutzbrillen und Kontaktlinsen nicht entgegennehmen können.

Diese gesammelten Brillen schicken wir in das Blindenapostolat der Erzdiözese Wien, die diese einmal jährlich in die Zentrale von „Brillen ohne Grenzen“ nach Frankreich bringt.

Brillen ohne Grenzen (Lunettes sans frontière) wurde vom Franziskanerpater Francois-Marie Meyer im Jahre 1974 gegründet. Die Organisation ist heute in einem ehemaligen Franziskanerkloster in Frankreich untergebracht.

30 ehrenamtliche Mitarbeiter sortieren zuerst die brauchbaren Brillen aus, reinigen diese und stellen die Stärken mit drei Messgeräten fest. Danach werden die Brillen zu 3 Kilo-Päckchen verpackt und in 30 verschiedene Länder in Zentral-Afrika geschickt. Damit bekommen bedürftige Menschen eine für sie unerschwingliche Sehhilfe.

-red-